

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1863**

10.8.1863 (No. 217)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 217.

Montag den 10. August

1863.

## Bekanntmachung.

Die ordentliche Conscription für das Jahr 1864 betreffend.

Da nunmehr die Vorarbeiten zur Conscription für das Jahr 1864 beginnen, so werden in Gemäßheit des §. 17 des Conscriptionsgesetzes vom Jahre 1825 alle Badener, welche vom 1. Januar bis 31. Dezember 1863 das zwanzigste Lebensjahr zurückgelegt haben, oder zurücklegen, hiermit aufgefordert, sich bei dem Gemeinderath ihres Ortes zu melden oder anmelden zu lassen, sofort **am 15. August d. J.** sich zu Hause einzufinden um auf Vorladung vor der Aushebungsbehörde persönlich erscheinen zu können, oder aber bei Zeiten die Erklärung abzugeben, daß, wenn sie durch das Loos zum Dienst gerufen werden, sie einen Mann einstellen, widrigenfalls in Ermanglung eines nach §. 22 des Conscriptionsgesetzes untauglich machenden Gebrechens, dieselben als tauglich angesehen und im Fall sie das Loos zum Militärdienst trifft — nach Vorschrift des §. 4 des Gesetzes vom 5. Oktober 1820 als Ungehorsame behandelt werden sollen.

Karlsruhe, den 6. Juli 1863.

**Groß. Ministerium des Innern.**

A. Lamey.

Nr. 10,988.

Vorstehende Verfügung wird sämmtlichen für 1864 Conscriptionspflichtigen, sowie deren Eltern oder Vormündern bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 7. August 1863.

**Groß. Stadtamt.**

v. Neubronn.

Herzog.

## Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung.

Mit der Bezeichnung „Für die Armenfründner zum 6. August von Ungenannt aus der Ferne“ haben wir 6 fl. erhalten, wofür herzlich dankt

Karlsruhe, den 8. August 1863.

**Der Verwaltungsrath.**

Muth.

## Bekanntmachung.

Nr. 13,542. Vor einigen Tagen wurden aus einem hiesigen Privathause folgende Gegenstände entwendet:

- 1) ein mit schwarzem Tuche überzogener Regenschirm. Derselbe hat einen hölzernen Stiel mit großem Hornknopfe;
- 2) ein Taschenmesser mittlerer Größe mit einer großen Klinge, worauf der Name „Munding“ steht, und zwei Federmesser, das Heft desselben ist von Elfenbein.

Wir bitten um Fahndung.

Karlsruhe, den 7. August 1863.

Groß. Stadtamtsgericht.

Sachs.

Ziegler.

## Hausversteigerung.

Das den Herren Bijouteriefabrikanten Zuber und Jaitz dahier gehörige dreistöckige Wohnhaus Nr. 51 der Jähringerstraße dahier mit Seiten- und Hintergebäude, neben Hermann Haas und Moriz Bühler, wird auf Antrag der Eigenthümer

**am Montag den 17. d. M.,**

Nachmittags 3 Uhr,

im Hause selbst einer nochmaligen Versteigerung

ausgesetzt, und erfolgt der Zuschlag, wenn ein annehmbares Gebot geschieht.

Das Haus, in welchem seit langer Zeit eine Bijouteriefabrik betrieben wurde, eignet sich seiner Räumlichkeiten wegen für jeden größern Geschäftsbetrieb.

Die näheren Bedingungen können bei Notar Grimmer, vorderer Zirkel Nr. 15, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. August 1863.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Schumacher.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 72 ist die bel-étage, bestehend in 5 Zimmern mit Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 105 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 193, im dritten Stock, ist ein Logis von 6 Zimmern sammt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen links.

Lyceumsstraße Nr. 2 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Küche, Keller, Holzstall etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 30 im Laden.

### Wohnungen- und Ladenvermietung.

- 1) Ein geräumiger Laden in der Langenstraße mit 3 anstoßenden Zimmern, Küche und Magazin, sowie
- 2) eine aus 4 Zimmern, Küche und Kammer bestehende Wohnung im zweiten Stock und
- 3) eine aus 3 Zimmern mit 2 anstoßenden Kammern und Küche bestehende Wohnung im dritten Stock sind zusammen oder einzeln sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Näheres im vordern Zirkel Nr. 9, unten, zwischen 1 und 4 Uhr.

### Wohnungen zu vermieten.

Eine aus 8 bis 10 Zimmern bestehende Wohnung im Hause Nr. 14 des innern Zirkels mit Küche, Keller, Remise, Mansarde und Waschküche ist auf Anfang September oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres zwischen 2 und 4 Uhr im zweiten Stock daselbst.

Eine Parterre-Wohnung im östlichen Stadttheil von 6 geräumigen Zimmern ist auf den 23. Oktober d. J. an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller etc. in der Langenstraße ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 77.

N. B. Nr. 2303. **Wohnungsvermietung.** Auf die Zeit „vom 15. August bis zum 23. Oktober“ ist eine freundliche Wohnung (2. Stock), bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller etc., in der neuen Waldstraße billigen Preises zu vermieten durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

### Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße Nr. 12, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Kleine Herrenstraße Nr. 3 sind zwei unmöblirte Zimmer im zweiten Stock auf den 23. Oktober zu vermieten.

Lammstraße Nr. 2 im zweiten Stock ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Es sind 2 — 3 sehr schöne, möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 23 im dritten Stock.

### Vermischte Nachrichten.

[**Dienst Antrag.**] Auf Michaeli wird ein zuverlässiges Mädchen zu Kindern gesucht, das nähen und bügeln kann. Ohne gute Zeugnisse wird Niemand angenommen. Wegen späterer Abwesenheit müssen die Anmeldungen

sogleich, spätestens im Laufe der nächsten Woche, geschehen in der Sophienstraße Nr. 13 im zweiten Stock.

[**Dienstgesuch.**] Ein Mädchen, welches das Weißnähen, Bügeln und Kleidermachen erlernt hat, auch den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel hier oder auswärts eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Kaufgesuch.

**Mineralien-Schränke**, große und kleine, mit möglichst vielen und tiefen Schubladen werden billig zu kaufen gesucht, und wollen gefällige Adressen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

### Empfehlung.

Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügen in und außer dem Hause. Näheres Durlacherthorstraße Nr. 37 im dritten Stock.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Geschäfts-Empfehlung.

Die Unterzeichnete empfiehlt sich dem geehrten Publikum in Anfertigung aller in die Bugmacherei einschlagenden Artikel. Prompte Bedienung und billige Preise werden zugesichert.

**Prisca Kern**,  
innerer Zirkel Nr. 17.

### Aechtes Klettenwurzel-Öel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachstum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 fr., das kleine Glas 18 fr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petchast „C. Jahn“ verschlossen. Ferner

### Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 fr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Serlan**, Langestraße Nr. 100.

**Karl Jahn**, Herzogl. Hoflieferant und Friseur in Gotha.

### Englische Einmachkrüge

mit **G. Jenning's** luftdichtem Verschluss sind in allen Größen und billiger als früher wieder eingetroffen und empfehlen solche

**A. Winter & Sohn.**

### Unser Tapeten-Lager

empfehlen wir fortwährend zu billigsten Preisen.

**Alb. Glock & Co.**  
Langestraße Nr. 42.

## Corsetten,

gut und dauerhaft **genähte**, in grau und weiß, empfiehlt in **großer** Auswahl zu den bekannnten billigen Preisen

**Wilh. Nupp,**  
Langestraße Nr. 125.

## Fruchtbranntwein

à 18 fr. per Maas  
von dem markgräflichen Schloßgut Rothenfels, von ausgezeichneter Dualität und welcher sich vorzüglich zum Ansetzen von Früchten eignet, Zwetschgen-, Kirschen-, Heidelbeer- und Himbeergeist, Treberbranntwein, besten Weinessig, Stampfmelis und Gewürze aller Art empfiehlt

**Louis Steuerer** am Spitalplatz.

## Neue grüne Kerzen

empfehlen in ausgezeichnet schöner Waare die Mehl- und Biskuitalienhandlung von

**Robert Vogel,** Duerstraße Nr. 26.

Mikroskopische Ansichten auf Elfenbein äußerst billig bei

**Alb. Glock & Comp.,**  
Langestraße Nr. 42.

## Bleichanzeige.

Bis zum 12. d. M. nehme ich noch Weinwand zur Besorgung auf die **Zeller Bleiche im Wiesenthal** an.

**Wilhelm Hofmann.**

Im Kontor des Tagblattes ist aufgelegt:  
**Katalog der Kunst-Sammlung** des verstorbenen Freiherrn Carl Kolas du Rosay zu Dresden. II. Abtheilung: Die numismatischen Sammlungen an Medaillen und Münzen. Auction in Dresden am 1. September 1863 und folgende Tage. Ein Band von 594 Seiten, 3886 Nummern enthaltend. Preis 42 Kreuzer.



## Todesanzeige.

Nachdem es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Vatten und Vater, **Ernst Schucker**, pens. Hofcalcant, den 9. August, Nachts 1 Uhr, nach einjährigem schwerem Krankenlager in ein besseres Jenseits abzurufen, bitten wir alle Freunde und Bekannte um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet Dienstag Morgen um 9 Uhr statt, große Herrenstraße Nr. 34.  
Die tiefbetrübte Wittwe nebst Kindern.

## Museum.

Mittwoch den 12. August findet Tanzunterhaltung im Gartensaale statt.

Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

## Evangel. Stadt-Kirchenchor.

Heute Abend  $\frac{1}{2}$  8 Uhr Probe.

So eben erschien im Selbstverlag von **Wilhelm Weinzirl** in Bayreuth (Bayern) und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

### „Theodor Körner“.

Ein Vorbild für Deutschlands Männer und Jünglinge.

Festgabe zur National-Körner-Feier am 26. August 1863.

Preis 2 Ngr. = 6 fr. rhein.

## Dankagung.

Für die am Reble'schen Bierkeller verunglückten zwei Anreicher, **Karl Schneider** von Welschneureuth und **Karl Brunner** von Darlanden, ist nachträglich noch bei uns eingegangen:

von M. 30 fr.; Bergolder C. K. 1 fl.

Zusammen 1 fl. 30 fr.

Hiezu laut Tagblatt vom 28. Juni 265 fl. 4 fr.

Im Ganzen 266 fl. 34 fr.

welches wir an die Grosh. Pfarrämter in Welschneureuth und Darlanden gegen Bescheinigung abgeliefert haben.

## Kontor des Tagblattes.

### Mittheilungen

aus dem

## Grosh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 34 vom 8. August 1863.

### Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

#### Ordensverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 9. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am Königlich Niederländischen Hofe, Geheimrath Dr. von **Mohl** den Stern zu dem bereits innehabenden Kommandeurkreuz des Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

#### Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 19. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Referendar **Adolf Böckh** von Karlsruhe zum Auditor zu ernennen und demselben das zweite Garnisonsauditorat zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 25. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden: den nach höchster Entschliessung vom 26. Juni d. J. für die Bezirksforstei Pfullendorf bestimmten Bezirksförster **Vogt**, z. Z. in Rippenheim, auf die inzwischen in Erledigung gekommene Bezirksforstei Ballenberg zu versetzen und die Bezirksforstei Pfullendorf dem Forstpraktikanten **Emil Schütt** von Rastatt, derzeit Verweser dieser Bezirksforstei, unter Ernennung desselben zum landesherrlichen Bezirksförster zu übertragen; die evangelische Stiftschaffnei Lahr dem Kameralpraktikanten **Albert Edwin Sprenger** von Hüfingen, unter Ernennung zum geistlichen Verwalter zu übertragen; den ordentlichen Professor der Theologie an der Universität Freiburg, **Geheimrath Dr. von Hirscher** wegen vorgerückten Alters seinem unterthänigsten Ansuchen gemäß und unter Anerkennung seiner langjährigen, treuen und erspriesslichen Dienste in den Ruhestand zu versetzen; den ordentlichen Professor **Dr. Röschly** an der Universität Zürich zum ordentlichen Professor der klassischen Philologie an der Universität Heidelberg

und Mitdirektor des philologischen Seminars daselbst, den Privatdozenten Dr. Heinrich von Treitschke in Leipzig zum außerordentlichen Professor in der philosophischen Fakultät der Universität Freiburg, den Lehramtspraktikanten Valentin Stöber von Gaggenau zum Professor an der höhern Bürgerschule in Baden, den Lehramtspraktikanten Paul Müller von Lippach zum Professor und ersten Lehrer an der höhern Bürgerschule in Baden, den Lehramtspraktikanten Franz Rothermel von Bruchsal zum Professor und ersten Lehrer an der höhern Bürgerschule in Waldshut, den Lehramtspraktikanten Cornel Maier von Kispel zum Professor an der höhern Bürgerschule in Ettenheim zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschlieung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 4. Februar d. J. auf die höchst-Ihrem Patronate unterliegende katholische Pfarrei Neuershausen, Dekanats Kreibitz, den Pfarrer und Bezirkschulvisitator Franz Joseph Bollinger in Bellingen gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 15. Juni d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschlieung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 31. Mai d. J. auf die höchst-Ihrem Patronate unterliegende katholische Pfarrei Todtnau, Dekanats Wiesenthal, den Pfarrer Isidor Kaiser in Unterbaldingen gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 6. Juli d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschlieung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 28. März d. J. auf die höchst-Ihrem Patronate unterliegende katholische Pfarrei Leibertingen, Dekanats Mestkirch, den Pfarrverweser Bernhard Wartz in Eichenheim gnädigst zu ernennen geruht und wurde demselben am 25. Juni d. J. die kirchliche Einsetzung erteilt.

Seine Excellenz der Herr Erzbischof hat unterm 13. Juli d. J. die durch das Ableben des Dompräbendars und geistlichen Rathes Schneider erledigte und diesmal seiner Besetzung unterliegende Dompräbendarkstelle an der Metropolitankirche zu Freiburg dem bisherigen Benefiziumsverweser Johann Baptist Schweiger an derselben verliehen.

Seine Excellenz der Herr Erzbischof hat die Pfarrei Emdingen dem bisherigen Pfarrverweser Joseph Anton Zeller in Riegel verliehen und ist derselbe am 23. Juli d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Herrn Fürsten von Fürstenberg auf die Stadtpfarrei Mestkirch präsentirten bisherigen Pfarrverweser zu St. Paul in Bruchsal, Friedrich Schultzeiß, wurde am 23. Juli d. J. die kirchliche Einsetzung erteilt.

**Fremde.**

**In hiesigen Gasthöfen.**

- Darmstädter Hof.** Gänzer, Kfm. v. Basel. Bürg, Kfm. v. Neustadt. Jofe von Colmar. Braun, Fabr. von Jaxthausen.
- Deutscher Hof.** Födle, Kaufm. von Zürich. Sitter, Kfm. v. Basel.
- Englischer Hof.** Graf Stierby von Ramanny. von Schwanoff v. St. Petersburg. v. Portmann a. Holland. Landoozt v. Düsseldorf. Delessert v. Lausanne. Bormetti, Kfm. v. Hanau. Guttstadt, Kaufm. v. Leipzig. Kaufholz u. Rahm, Kfl. v. Frankfurt. Bleß, Kfm. v. Bremen.
- Erbsprinzen.** Michel v. Hamburg. Winnig, Kfm. v. Baden. Alberti, Kfm. v. Paris. Försner, Kfm. v. Chemnitz. Mutschelknaus, Fabr. v. Pforzheim.
- Goldener Adler.** Gerend u. Frau Paul von Berlin. Frau Fortung m. Tochter v. Heilbronn. Herrmann, Wirth v. Kaspatt.
- Goldener Karpyen.** Kunz, Kfm. v. Buchen. Saleffe u. Bock v. Paris.
- Goldener Ochse.** Kugelmann, Apotheker v. Dypenheim. Fasser, Kfm. v. Offenbach. Herzer, Kfm. v. Bretten.
- Goldenes Schiff.** Maier, Kfm. v. Paris.
- Goldene Traube.** Göller, Kfm. v. Stuttgart. Sauterborn, Kfm. v. Göln.
- Grüner Hof.** Sachs v. Mannheim. Friedländer von Kreuznach. Jäger, Kfm. v. Deuz.
- Hötel Große.** Landow v. Elberfeld. Janzen, Kfm.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.**

- Die Namensänderung des Friedrich Rücheker von Unterowisheim betreffend.
- Den Wohnsitz des Rechtsanwalts Ellstätter betreffend.
- Die Namensänderung des minderjährigen Johann Volk von Osterburken betreffend.
- Die Genehmigung von Stiftungen betreffend.
- Den Stand der Generalbrandkasse im Jahr 1862 betreffend.
- Die Generalagentur für die schlesische Feuerversicherungsgesellschaft betreffend.
- Die Ertheilung von Erfindungspatenten betreffend.
- Die Versammlung der Centralkommission für die Rheinschiffahrt in Mannheim betreffend.
- Die zweite Serienziehung zur 27. Gewinnziehung vom Lotterielehen zu fünf Millionen Gulden vom Jahre 1840 betr.

**Todesfälle.**

Gestorben sind:  
am 18. Juni d. J. der katholische Pfarrer Valentin Zimmermann von Fautenbach in Herdern; am 10. Juli der Bezirksförster Heinesetter von Wallenberg; am 20. Juli der katholische Pfarrer August Dorn zu St. Georgen; am 21. Juli der pensionirte Maschinenbaumeister Haberstroh in Durlach; am 22. Juli der pensionirte Geheime Finanzrath Kamm in Karlsruhe.

**Rheinwasserwärme**

den 8. August 19 Grad.

**Gasuntersuchung der verfloffenen Woche.**

Datum.	Druck in engl. Linien.	Stündl. Gasverbrauch einer Straßenlaterne in Cubikfuß.	Lichtstärke derselben beim Normalverbr. v. 4 1/2 Cubiff.
August 4.	11	4,0	.
" 6.	18	6,4	16
" 8.	21	7,0	18

\* Da die Voraussetzung des Vertrags, nämlich Normalverbrauch von 4,5 Cubikfuß am 4 nicht erfüllt war, so fiel damit auch die Bestimmung der Lichtstärke weg.

**Die städtische Controle:**  
Prof. Dr. A. Feubert.

**Gestorben:**

- 8. Aug. Freifrau Constanze von Gündrode, alt 35 Jahre, Ehefrau des k. bair. Kammerherrn von Gündrode.
- 9. " Ernst Schucker, Hofmusikus a. D., ein Ehemann, alt 69 Jahre.

- v. Köln. Wolfensberger mit Frau v. Zürich. Dörenberg v. Rhenderoth. Rees, Holzhdler v. Jugens. Auffarth, Kfm. v. Offenbach. Mai, Kfm. v. Paris. Gramm, Kfm. von Elberfeld. Hartung, Kfm. v. Aachen.
- Pariser Hof.** Heißmann, Kfm. v. Frankfurt. Breuner, Kfm. v. Solmar. Springsfeld, Fabr. v. Offenbach. Schimpf, Kfm. v. Hanau. Brithaupt v. Cassel. Gorwin, Kfm. von Lyon. Laug, Gasinspektor v. Wiesbaden.
- Prinz Max.** Kammerer, Priv. v. Straßburg. Wolff, Fabr. v. Diebelsheim. Greiner v. Freudenstadt. Schönlis v. Stockholm. Striebel, Wirth v. Stuttgart. Fromherz, Kfm. v. Wiesenberg. v. Bergthal a. Böhmen.
- Ritter.** Jäger, stud. med. v. Heidelberg. Jakob, Kfm. v. Frankfurt.
- Römischer Kaiser.** Gotthard v. Zürich. Weiß, Kfm. v. Paris. Lindner, Kfm. v. Stuttgart.
- Rose.** Sayer, Expeditor v. Friedrichsfeld.
- Rothes Haus.** Becker v. Speyer. Westert v. Stuttgart. Ritgerle, Kfm. von Köln. Braunemann, Kfm. von Bamberg. Schmidle, Kfm. v. Leipzig. Häusler v. Stuttgart. Neckmann v. Nürnberg. Steinert, Kfm. v. Trier.
- Schwan.** Schambin, Ritter v. Baden.
- Schwarzer Adler.** Sommer, Fabr. v. Hanau. Stern, Mech. von Straßburg. Lohmann, Kfm. von Heiligenstadt. Erdmann, Fabr. v. Frankfurt. Frau Hofmann v. Mannheim.
- Stadt Fahr.** Glob, Kfm. v. Baden. Georg, Priv. v. Lahr.
- Stadt Pforzheim.** Bauschliker, Kfm. von Freiburg. Samer, Kfm. v. Uerzig. Werdemann, Kfm. v. Zürich.
- Waldhorn.** Wolff, Kfm. v. Pirmasenz.